

Wien 18/9 95.

Hochworfener Herr!

Ich weiß nicht, was ich vorbrufen
 kann, daß ich von Dir nicht einmal
 eine Zeile, noch eine Zeile über die
 von großem Interesse Befragung
 geschicklich wurde, diese Dinge
 nachzukommen. Bitte dich sehr
 nachmal, mich in nächster Zeit mit
 Deinem Besuche zu beehren; damit
 ich dich aber schon heute, wie gültig
 dankelnd & sehr hoffentlich
 von Dir für die Bemühung
 die ich nicht vergessen. Von wegen
 du ist wieder der Beste.

Indem ich dich, liebevollst
 nachmaligständigst bitte, mich
 in dieser so kritischen Zeit
 nicht im Besuche zu lassen,
 grüßt dich auf herzlichste
 Weise

Dein treuer
 J. Alpersmann

31. YET 709 1884

